



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Risikokommunikation des BfR ist in der Fachgruppe „Visuelle Kommunikation“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

Fachgruppenleitung - Visuelle Kommunikation (w/m/d)

Kennziffer: 2642/2020 | Entgeltgruppe 14 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Nach mehrjähriger erfolgreicher Tätigkeit besteht auf der Position die Möglichkeit einer Verbeamtung (A14).

Aufgaben:

- Leitung der Fachgruppe Visuelle Kommunikation der Abteilung Risikokommunikation
- Kreative Entwicklung visueller Gestaltungskonzepte im Bereich gesundheitlicher Verbraucherschutz
- Künstlerische Konzeption von Videos und Erklär-Grafiken
- Weiterentwicklung der visuellen BfR-Kommunikationsformate
- Verantwortung für den visuellen Teil des Social Media Managements
- Abfrage des visuellen Kommunikationsbedarfs der Stakeholder des BfR

Anforderungen:

- Abgeschlossene Hochschulausbildung (Master oder Diplom) in Kommunikations-/Medienwissenschaften, Visueller Kommunikation, Kommunikationsdesign oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Berufserfahrung in Leitungsposition mit Personalverantwortung erwünscht
- Erfahrung in der Visualisierung von Themen, insbesondere in den sozialen Medien, belegt mit Arbeitsproben
- Berufserfahrung in der Produktion von Videos und Erklärgrafiken von Vorteil
- Erfahrung mit Content-Management-System und Bildbearbeitungsprogrammen
- Stark ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein sowie ein hohes Maß an Lernbereitschaft, Kommunikationsvermögen und Konfliktfähigkeit
- Ergebnis- und ressourcenorientierte Arbeitsweise

- Fähigkeit zu familienbewusstem Führungsverhalten, Kenntnis der Zusammenhänge zwischen Führungsverhalten, Motivation und Leistungsbereitschaft
- Bereitschaft zur Weiterentwicklung von Führungskompetenzen
- Erfahrungen in der verständlichen visuellen Darstellung komplexer Zusammenhänge sowie in der Zusammenarbeit mit Naturwissenschaftler/innen erwünscht
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Kreativität, hohe Einsatzbereitschaft, sicheres persönliches Auftreten sowie ein hohes Organisationsgeschick
- Gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit, Engagement, Durchsetzungsvermögen und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche)
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Jobticket
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Der Dienort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **31. August 2020** über unser Online-System:

[online bewerben](#)

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: bewerbung@bfr.bund.de

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung unter Angabe der jeweiligen Kennziffer

[Bundesinstitut für Risikobewertung](#)

Personalreferat - 11.17 -

Max-Dohrn-Str. 8-10

10589 Berlin

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau PD Dr. Böl

Tel.: 030 18412-22000

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.